SDP Streaming

Eine weitere Möglichkeit zu einem Software-Codec zu streamen, ist die Verwendung einer SDP Datei. SDP Dateien werden ab der System Software Version 2.1.0.50 unterstützt.

Allgemein
Die Abkürzung SDP steht für **S**ession **D**escription **P**rotocol (d.h. Protokoll zur Beschreibung der IP-Sitzungsdaten). Eine SDP-Datei enthält Daten wie
- Medientyp (Audio, Video etc.)
- Transport Protokoll (z.B. RTP)
- Codierformat (Algorithmus, Bitrate)
- IP-Adresse der Quelle
- Ziel IP-Adresse
- verwendeter Port

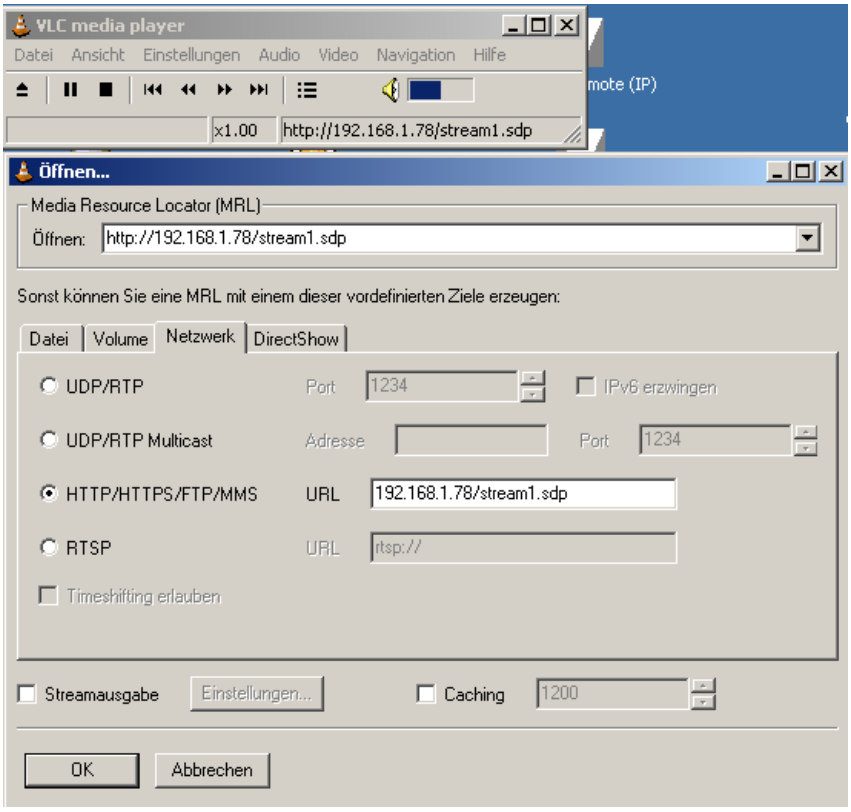
Bei Verwendung der System Software Version 2.1.0.50 (oder höher) wird bei Aufbau einer SDP-Verbindung automatisch eine SDP-Datei auf der CENTAURI II-Flashkarte angelegt und zwar im Ordner d:\www. Der entsprechende Software-Codec kann sich dann diese SDP-Datei per Http runterladen und die Verbindungsinformation nutzen.
Weitere Infomationen zu SDP finden sich auch in der englischen RFC 2327 (www.ietf.org/rfc/rfc2327.txt).

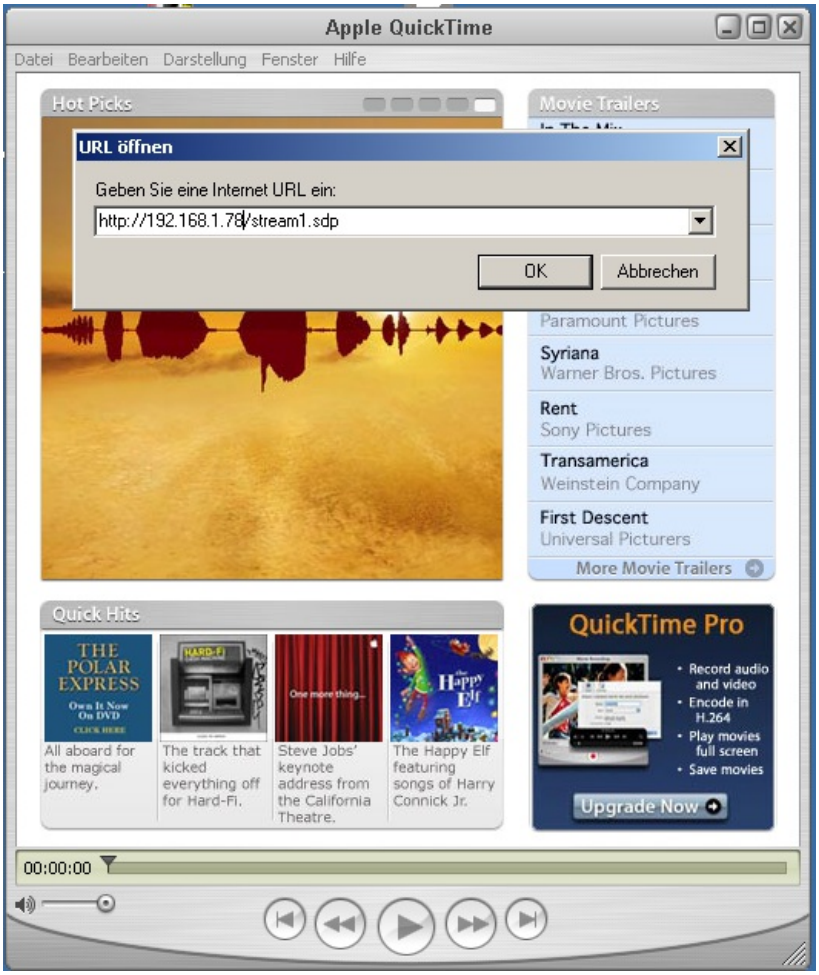
Software Codecs, die SDP unterstützen und mit dem CENTAURI II getestet wurden
- VLC Media Player (Version 0.8.2)
- Quicktime (Version 7.0.3)

1. Konfigurationsschritte beim CENTAURI II
1.1 Einstellungen der Codier Parameter
Die Einstellung erfolgt über den Menüpunkt Einstellungen/Codierung:
- Schnittstelle: IP/RTP
- Enkoder Abhängigkeit: Remote
- Enkoder Algorithmus: Algorithmus, der vom Software-Codec unterstützt wird
  Anmerkung:
  Der CENTAURI II unterstützt SDP Streaming mit den Codieralgorithmen AAC (MPEG4) und AAC (HE)
  Anmerkung 2:
  Der vlc Media Player (Version 0.8.2) unterstützt AAC (MPEG4) und AAC (HE)
- Dekoder Abhängigkeit: Remote

1.2. Verbindungsaufbau
Anklicken des Feldes CONNECT der runden Steuerkonsole, um den Verbindungs-Dialog zu öffnen:
- IP-Schnittstelle auswählen
- SDP auswählen
- Mit der rechten Maustast auf das Feld #1 klicken, um mit einem Popup Menü ‚Enkoder' oder ‚Dekoder' auszuwählen
- SAP darf nicht(!) angehakt sein
- Eingabe der IP-Adresse im Adress-Feld
  Anmerkung:
  Ein spezieller Port kann durch das optionale Suffix ':<Port Nummer>' gewählt werden (z.B. 225.0.0.2:5004)
  Anmerkung 2:
  SDP Verbindungen können Unicast- oder Multicast-Verbindungen sein
- Anklicken der OK-Taste zum Aufbau der Verbindung
  Anmerkung:
  Ab der System Software Version 2.1.0.50 wird die SDP-Datei automatisch erstellt. Der Name dieser
  automatisch erstellten SDP-Datei hängt vom verwendeten Untermodul ab:
  - Untermodul 1: stream1.sdp
  - Untermodul 2: stream2.sdp
  - Untermodul 3: stream3.sdp
  - Untermodul 4: stream4.sdp

2. Konfigurationsschritte beim Software-Codec
Diese Konfiguration ist bei jedem Software-Codec unterschiedlich. Deswegen sollte das entsprechende Handbuch oder die entsprechende Hilfe konsultiert werden.
Als Beispiele sind hier die Schritte für den **VLC Media Player** (Version 0.8.2) und **Quicktime** (Version 7.0.3) beschrieben.
VLC Media Player:
- Menüpunkt <Datei/Netzwerkstream öffnen ..> auswählen
- Reiter 'Netzwerk' auswählen
- ‚HTPP/HTTPS/FTP/MMS' auswählen
- Im URL Feld folgendes eingeben: <IP-Adresse des MAYAH Codecs>/<Name der SDP-Datei>
  z.B.: 192.168.1.78/stream1.sdp
- Anklicken der OK-Taste zum Aufbau der Verbindung



Quicktime:

- Menüpunkt <Datei/URL öffnen ..> auswählen
- Im Feld ‚Geben Sie eine Internet URL ein' folgendes eintippen: http://<IP-Adresse des MAYAH Codecs>/<Name der SDP-Datei> z.B.: http://192.168.1.78/stream1.sdp
- Anklicken der OK-Taste zum Aufbau der Verbindung